

Beschlussauszug

aus der

2. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtvertretung vom 03.12.2024

Top 8 Mitteilungen

Frau Ellgoth macht folgende Mitteilungen:

1.
Heute Eingang Antrag vom FSV Reinberg auf Nutzung mit Gebührenreduzierung des Kunstrasenplatzes in der Stralsunder Straße am 08.12.2024.
Vorschlag Frau Ellgoth: 66 Euro/Stunde mit Vor- und Nachbereitung = 2 Stunden.
Absprache mit dem FSV Altentreptow wurde getroffen.
Herr Quast: Es gibt eine klare Satzung. Die Bürgermeisterin hat Ermessen.

Frau Ellgoth stellt ihren Vorschlag zur Abstimmung:
66 Euro/Stunde

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 1

2.
Vorstellung Vorhaben Repowering im WEG Altentreptow-WEST im letzten Bauausschuss.
Der Investor wartet auf eine Entscheidung.
Die Bürgermeisterin hat zu einer Arbeitsberatung des Bauausschusses am 07.01.2025 mit allen Stadtvertretern/innen und sachkundigen Einwohner/innen zu diesem Thema eingeladen. Herr Seifert, Regionaler Planungsverband, wird teilnehmen.
Ein weiteres Thema wird die Vorstellung des Wasserstoffprojektes für das Grüne Gewerbegebiet sein. Einladungen wurden an die Mitglieder des Bauausschusses und alle Stadtvertreter versandt. Die sachkundigen Einwohner werden ebenfalls eingeladen.
3.
Die Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2024 der Stadt liegt vor.
4.
Bürgerrat
In der Fraktionsrunde besprochen. Einstimmige Meinung der Fraktionen, dass momentan kein spezieller Bedarf zur Gründung eines Bürgerrates besteht.
5.
Verbrennen von pflanzlichen Abfällen im März und Oktober eines jeden Jahres.
Die Beschwerden über die Qualmbelästigung häufen sich.
Die Zuständigkeit der Kontrolle des Abbrennens liegt beim Landkreis. Da dieser über keine Personalkapazitäten verfügen, ist ein Mitarbeiter der Stadt auf Kontrollgang gewesen.
Es gibt die Möglichkeit eine Satzung zu erlassen, wo das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen in der Stadt Altentreptow untersagt werden kann. Die Entsorgung dieser Abfälle kann kostenpflichtig im Wertstoffhof erfolgen. Wollen wir das?
Die Bürgermeisterin hat folgenden Standpunkt:

1. Die Stadt kann nicht die Arbeit für den Landkreis MSE machen.

2. Wir haben für die Kontrolle selbst keine Kapazität, nur 1 Außendienstmitarbeiter.

Herr Hadrath: Wenn die Stadt eine Satzung dazu erlässt, liegt die Verantwortung auch bei der Stadt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses lehnen einen Satzungserlass über das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen für die Stadt Altentreptow ab.

6.

Pflanzaktion im Stadtwald im Oktober 2024 hat stattgefunden.

7.

05.12.2024 Ehrenamtsgala

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Bürgermeisterin